

SEXTING

Was ist eigentlich Sexting?

Der Ausdruck **Sexting** setzt sich aus den beiden englischen Wörtern **sex** und **texting** zusammen. Es bezeichnet das **Versenden selbst gemachter intimer Fotos von sich oder anderen Personen via Internet oder Mobiltelefon**.

Sextinginhalte werden meistens für eine bestimmte Person gemacht und sind so in eine **persönliche Beziehung** eingebettet. Es ist deine Sache, wenn du mit deinem Freund oder deiner Freundin Botschaften austauschst. Tue dies allerdings **nie** über **Mobiltelefon** oder **Computer**, wenn du willst, dass sie nicht weiterverbreitet werden!

Was mache ich, wenn mir erotische Bilder geschickt werden?

Lösche sie und verbreite sie nicht weiter. Sage der Person, welche die intimen Fotos verschickt, dass sie sich illegal verhält. Denke daran, dass auch der Besitz solcher Bilder **strafbar** ist (> siehe Text unten). Wenn du die abgebildete Person kennst, **halte zu ihr** und lass sie nicht alleine.

Du machst dich **strafbar**, wenn du pornografische Bilder oder Filme an Kolleginnen und Kollegen, die noch nicht 16 Jahre alt sind, weitergibst oder sie ihnen zeigst. Dies gilt auch für erotische Filme und Bilder, die du **selbst aufgenommen** hast.

Das Gesetz gilt auch dann, wenn du selber noch nicht 16 Jahre alt bist. Es spielt auch keine Rolle, ob diese Bilder oder Filme verschickt, weitergegeben oder gezeigt werden.



Kann ich ein veröffentlichtes Bild wieder aus dem Internet löschen?

Gelangen persönliche Fotos von dir ins Netz und auf Handys von Mitschülerinnen und Mitschülern, lässt sich die Verbreitung nicht mehr steuern, die Kontrolle über ein persönliches Bild geht verloren. Man weiss nie, wie oft dieses heruntergeladen oder geteilt wird. **Überlege dir deshalb immer genau, wie du dich auf Bildern darstellst, ganz gleich, an wen du diese verschickst.**

Könnte man diese Bilder gegen mich verwenden?

Zukünftige Beziehungen und deine **berufliche Laufbahn** können durch ein erotisches Foto gefährdet werden. Das Internet vergisst nie, die Bilder sind **dauerhaft** im Netz auffindbar. Veröffentliche nur Bilder, welche du auch an der Schulpinnwand aufhängen würdest.



Viele Erwachsene, fast immer Männer, tummeln sich mit **Fake-Profilen** im Netz und versuchen, die sexuelle Neugier von Teenagern auszunutzen. Dabei setzen sie ihre Gegenüber im Chat ziemlich geschickt unter Druck, so dass diese sich oft nur deshalb vor der Kamera ausziehen oder Nacktfotos verschicken, um nicht als verklemmt, uncool oder unattraktiv zu gelten. Je schneller das Gespräch auf das **Thema Sex** kommt, desto lauter sollten bei dir alle **Alarmglocken** schrillen!

Hilfe bekommst du unter:

- > www.147.ch
- > www.tschau.ch

Weitere Informationen findest du unter:

- > www.projuventute.ch/sexting
- > www.jugendundmedien.ch
- > sg.feel-ok.ch > Freizeit.job
- > Webprofi > Virtual Stories
- > Sexting